

Dienststelle:

**Dienstliche Beurteilung** Regelbeurteilung Beurteilung aus besonderem Anlass

Stichtag:

**1. Personalangaben**

Name, Vorname ggf. abweichender Geburtsname

Geburtsdatum

Amts-/ Dienstbezeichnung/ Bes.-/ EntgeltGr.

Funktion/ Dienstposten/ Arbeitsplatz

Behörde/ Dienststelle, Organisationseinheit

Führungsverantwortung

 ja       nein schwerbehindert (§ 2 Abs. 2 SGB IX)

Das Gespräch mit der Schwerbehindertenvertretung wurde durchgeführt am

 gleichgestellt (§ 2 Abs. 3 SGB IX)

Die oder der Beurteilte hat einem Gespräch mit der Schwerbehindertenvertretung nicht zugestimmt.

**2. Beurteilungsgrundlagen**

Beurteilungszeitraum

bis

Beförderung/Höhergruppierung im Beurteilungszeitraum mit Wirkung vom

Übertragung eines höherwertigen Dienstpostens / vorübergehende Übertragung eines höherwertigen Arbeitsplatzes im Beurteilungszeitraum mit Wirkung vom

Beurteilungsgrund (nur bei Anlassbeurteilung)

Erstbeurteilerin oder Erstbeurteiler  
(Name, Amtsbezeichnung, Dienststellung)Zweitbeurteilerin oder Zweitbeurteiler  
(Name, Amtsbezeichnung, Dienststellung)

- Das vorbereitende Beurteilungsgespräch (Nr. 9.5 Abs. 1 BRL) wurde durchgeführt am
- Auf das vorbereitende Beurteilungsgespräch (Nr. 9.5 Abs. 1 BRL) wurde aus folgenden Gründen verzichtet:
- Folgende Vorgesetzte haben einen Beurteilungsbeitrag geleistet:  
(Name, Amtsbezeichnung oder Dienststellung sowie Angabe des Beurteilungszeitraums)
- Folgende vorgesetzte Personen wurden gem. Nr. 9.5 Abs. 1 Satz 2 BRL hinzugezogen:

### **3. Aufgabenbeschreibung**

- 3.1 Den Aufgabenbereich im Beurteilungszeitraum prägende Tätigkeiten sowie bewertbare Sonderaufgaben von Gewicht (in der Regel nicht mehr als fünf Nennungen) — Nr. 6.1 Abs. 1 i. V. m. Nr. 9.5 Abs. 1 BRL

- 3.2 Sonstige Tätigkeiten, die in Nr. 3.1 nicht genannt sind — Nr. 6.1 Abs. 2 und 3 i. V. m. Nr. 9.5 Abs. 1 BRL  
— zusätzliche Aktivitäten, Nebentätigkeiten, Projektgruppenarbeit etc.:

Sie/Er engagiert sich in der/als

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> internen Fortbildung           | <input type="checkbox"/> ehrenamtlichen Tätigkeit als |
| <input type="checkbox"/> internen Ausbildung            | <input type="checkbox"/>                              |
| <input type="checkbox"/> internen Suchthilfe            | <input type="checkbox"/>                              |
| <input type="checkbox"/> Mitarbeit im Gesundheitszirkel | <input type="checkbox"/>                              |
| <input type="checkbox"/> Beauftragte/Beauftragter für   | <input type="checkbox"/>                              |

### **4. Leistungsbeurteilung durch die Erstbeurteilerin oder den Erstbeurteiler**

#### **4.1 Leistungsmerkmale**

Bei Vergabe der Rangstufen A und E sowie der an sie grenzenden Zwischenstufen ist eine besondere Begründung für das jeweilige Kriterium erforderlich (Nr. 6.2 Abs. 6 BRL). Diese ist jeweils unterhalb der Bewertung des Leistungsmerkmals einzufügen.

Leistungsmerkmal	Begründung		Rangstufen			Begründung	
	A	B	C	D	E	Kriterium ist für den Arbeitsplatz besonders wichtig (Nr. 6.2 Abs. 2 BRL)	
A = Die Leistungsanforderungen werden in besonders herausragender Weise übertroffen.							
B = Die Leistungsanforderungen werden deutlich übertroffen.							
C = Die Leistungsanforderungen werden gut erfüllt.							
D = Die Leistungsanforderungen werden im Wesentlichen erfüllt.							
E = Die Leistungsanforderungen werden nicht erfüllt.							
Nichtbeurteilung von Leistungsmerkmalen bitte unterhalb von Nr. 4.1.3 begründen.							

#### **4.1.1 Fachkompetenz**

Fachkenntnisse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Begründung nach Nr. 6.2 Abs. 6 BRL:  	<input type="checkbox"/>
----------------	--	--	--------------------------

#### **4.1.2 Leistungsverhalten**

a) Arbeitserfolg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Begründung nach Nr. 6.2 Abs. 6 BRL:  	<input type="checkbox"/>
Arbeitserfolg, bezogen auf Arbeitsmenge im Verhältnis zur Arbeitsgüte und Arbeitstempo, Verhalten in Stresssituationen			
b) Arbeitsorganisation und -planung			
• Organisationsfähigkeit	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>

Stand: 30.06.2017

	<input type="checkbox"/> Begründung nach Nr. 6.2 Abs. 6 BRL:	
Ergebnisorientierte Arbeit, Förderung der fachlichen Zusammenarbeit	<input type="checkbox"/>	
• Initiative, Selbständigkeit, Engagement Selbständige Aufgabenerledigung, erforderliche Schwerpunktsetzung, eigeninitiativ Entscheidungsverhalten, Optimierung eigener Arbeits- und Handlungsweisen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Arbeitsplanung Frühzeitige und wirklichkeitsnahe Planung, Beachtung von Prioritäten, Einhaltung vorgegebener/vereinbarter Termine	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) wirtschaftliches Handeln/Verhalten Berücksichtigung des Kostenaspekts, sinnvoller Ressourceneinsatz, Verbesserung von Arbeitsabläufen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Sozialverhalten/Kommunikation		
• Schriftliche Ausdrucksweise Fähigkeit, sich überzeugend und eindeutig auszudrücken, adressatengerechte und verständliche Argumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Mündliche Ausdrucksweise/Kontaktfähigkeit Verständliche Argumentation und Information, eindeutiger und überzeugender Ausdruck, aufmerksame und aktive Zugewandtheit, Fähigkeit zum Aufbau von Kontakten und Netzwerken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• Kooperation/Wertschätzung/Einfühlksamkeit Fähigkeit und Bereitschaft zur Teamarbeit, angemessener Umgang gegenüber konstruktiver Kritik, Fähigkeit zur Selbstkritik, respektvolle und unvoreingenommene Haltung, nimmt angemessene Rücksicht auf andere	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Gleichstellungskompetenz Unterstützung des Ziels der Gleichstellung von Frauen und Männern; Umfang und Differenziertheit der Kenntnisse über Auswirkungen von Entscheidungen auf Frauen und Männer, Berücksichtigung der unterschiedlichen Belange im Rahmen des eigenen Gestaltungsspielraums	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

#### 4.1.3 Führungsverhalten (diese Merkmale sind nur bei Beschäftigten mit Vorgesetztenfunktion zu bewerten)

a) Organisation und Steuerung der Arbeitsbereiche Effizienter Einsatz von Personal und Sachmitteln, sinnvolle Ordnung von Arbeitsabläufen, Ziel- und Prioritätensetzung unter Berücksichtigung verschiedener Arbeitszeitmodelle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/> Begründung nach Nr. 6.2 Abs. 6 BRL:	
b) Mitarbeiterführung Förderung von Engagement, Leistungsbereitschaft und Eigenständigkeit, transparente Entscheidungsfindung, realistische und konstruktive Leistungsrückmeldung, Schaffung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/> Begründung nach Nr. 6.2 Abs. 6 BRL:	

Stand: 30.06.2017

von zeitnahen und effizienten Informationsstrukturen

c) Motivationsfähigkeit Motivierung durch vorbildliches und faires Verhalten, Fähigkeit zur Überzeugung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von der Sinnhaftigkeit ihrer Tätigkeit		<input type="checkbox"/>										<input type="checkbox"/>		
		<input type="checkbox"/> Begründung nach Nr. 6.2 Abs. 6 BRL:												
d) Förderung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Gezielte und chancengerechte Förderung der weiteren beruflichen Entwicklung und Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Durchführung von Personalfördergesprächen, Berücksichtigung der Gleichstellung von Frauen und Männern sowie der Vereinbarkeit von Familie und Beruf		<input type="checkbox"/>										<input type="checkbox"/>		
		<input type="checkbox"/> Begründung nach Nr. 6.2 Abs. 6 BRL:												
<b>Begründung für die Nichtbeurteilung von Leistungsmerkmalen:</b> (Nr. 6.2 Abs. 2 Satz 2 BRL)														

<b>4.2 Ergänzung zu den Leistungsmerkmalen durch die Beurteilerin oder den Beurteiler</b> (Nr. 6.2 Abs. 3 BRL)												
Beschreibung des zusätzlichen Leistungsmerkmals	Begründung		Rangstufen					Begründung		Kriterium ist besonders wichtig		
	A	B	C	D	E							
	<input type="checkbox"/>											
Begründung für Hinzufügen (Nr. 6.2 Abs. 3 Satz 2 BRL):												
<input type="checkbox"/> Begründung nach Nr. 6.2 Abs. 6 BRL:												

<b>4.3 Gesamtbewertung der Leistungsmerkmale</b> (Nr. 6.3 BRL)												
<input type="checkbox"/>	<b>A — Die Leistungsanforderungen werden in besonders herausragender Weise übertroffen.</b>											
Diese Bewertung können nur Beschäftigte erhalten, die nach Gesamtleistung und Gesamtpersönlichkeit in jeder Hinsicht konstant Spitzenleistungen erbringen und die gesteigerte Leistungsanforderung für die Rangstufe B nochmals deutlich und dauerhaft übertreffen. Es muss sich um Beschäftigte mit außergewöhnlichem Leistungsverhalten handeln; besondere Leistungen in einem Spezialgebiet reichen für sich allein nicht aus. Bei Beschäftigten in Vorgesetztenfunktion setzt diese Bewertung ein konstant vorbildliches Leistungsverhalten voraus.												
<input type="checkbox"/>	<b>B — Die Leistungsanforderungen werden deutlich übertroffen.</b>											
Diese Bewertung ist für Beschäftigte vorgesehen, die aufgrund ihrer Leistung die Rangstufe C übertreffen und sich bei der Erledigung schwieriger Arbeiten besonders bewähren sowie fortwährend weit über den Anforderungen liegende Leistungen erbringen. Bei Beschäftigten in Vorgesetztenfunktion verlangt diese Bewertung ein konstant über den Anforderungen liegendes Leistungsverhalten.												
<input type="checkbox"/>	<b>C — Die Leistungsanforderungen werden gut erfüllt.</b>											
Diese Bewertung erhalten Beschäftigte, die die ihnen gestellten Aufgaben gut erfüllen. Sie werden den Anforderungen in vollem Umfang gerecht.												
<input type="checkbox"/>	<b>D — Die Leistungsanforderungen werden im Wesentlichen erfüllt.</b>											
Diese Bewertung erhalten Beschäftigte, deren Leistung den Anforderungen mit Einschränkungen entspricht oder wenn die gezeigte Leistung einige Mängel aufweist.												

Stand: 30.06.2017

**E — Die Leistungsanforderungen werden nicht erfüllt**

Diese Bewertung ist für Beschäftigte vorzusehen, deren Leistungsbild mindestens erhebliche oder durchgängig Mängel aufweist.



**Die Schwerbehinderung wirkt sich nicht auf die Arbeits- und Verwendungsfähigkeit aus.**



**Erläuterungen von Art und Umfang der Berücksichtigung einer Minderung der Arbeits- und Verwendungsfähigkeit durch die Schwerbehinderung:**

**Begründung der Gesamtbewertung der Leistungsmerkmale**

(Nr. 6.3 Abs. 3 BRL — Ggf. unter Berücksichtigung der besonderen Gewichtung einzelner Leistungsmerkmale)

**5. Befähigungseinschätzung durch die Erstbeurteilerin oder den Erstbeurteiler**

**5.1 Befähigungsmerkmale und Ausprägungsgrade**

Befähigungsmerkmal	Ausprägungsgrad				
A = besonders stark ausgeprägt B = stark ausgeprägt	C = normal ausgeprägt D = schwach ausgeprägt	A	B	C	D
5.1.1 Denk- und Urteilsvermögen z. B. Sachverhalte und Fragestellungen schnell und differenziert erfassen, eigenständig und folgerichtig durchdenken und Problemlösungen erarbeiten		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.1.2 Konzeptionelles Arbeiten z. B. Entwicklung von grundsätzlichen, systematischen und praxisgerechten Vorstellungen, Einschätzung und Berücksichtigung zukünftiger Entwicklungen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.1.3 Kreativität z. B. Einbringen eigener konstruktiver Ideen, Aufzeigen von Alternativen, Entwicklung unterschiedlicher, auch unüblicher, Lösungsansätze		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.1.4 Kollegialität z. B. Konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit, Offenheit im Umgang mit anderen, Kollegialität und Hilfsbereitschaft, Fähigkeit und Bereitschaft zur Teamarbeit		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.1.5 Umgang mit Konfliktsituationen z. B. Aufgeschlossenheit gegenüber sachlicher Kritik, lösungsorientiertes Verhalten, Verhandlungsgeschick, Fähigkeit zur Stressbewältigung, Fähigkeit zu Interessenausgleich und Selbstkontrolle		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.1.6 Adressaten- und kundenorientiertes Verhalten z. B. Freundliches und aufgeschlossenes Verhalten gegenüber Dritten, Eingehen auf deren Bedürfnisse, überzeugendes Auftreten, kompetenter Umgang, individuellen Besonderheiten Rechnung tragen, Dienstleistungsorientierung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.1.7 Durchsetzungsvermögen z. B. Getroffene Entscheidungen mit überzeugenden Argumenten auch gegen Einwendungen durchsetzen, sich mit anderen Argumenten auseinandersetzen, ohne die eigene Linie zu verlassen, Verantwortung für eine Entscheidung übernehmen und klare Position beziehen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Begründung für Nichteinschätzung von Befähigungsmerkmalen:**

(Nr. 7 Abs. 2 Satz 2 BRL)

**5.2 Ergänzung zu den Befähigungsmerkmalen durch die Beurteilerin oder den Beurteiler**

Beschreibung und Begründung des zusätzlichen Befähigungsmerkmals:

Stand: 30.06.2017

Begründung:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
-------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

### 5.3 Zusätzliche Angaben (Nr. 7.2, 7.3 BRL)

- Sie/Er verfügt über folgende spezielle fachliche und/oder methodische Kenntnisse und/oder Erfahrungen, die für den Arbeitsprozess hilfreich und nützlich sind:

- Ggf. Feststellungen nach Nr. 7.3 BRL:

### 6. Gesamurteil der Erstbeurteilung

- Das Gesamurteil entspricht der Gesamtbewertung der Leistungsmerkmale in Nr. 4.3.
- Das Gesamurteil wird abweichend von Nr. 4.3 wie folgt festgesetzt:

Begründung für die Abweichung:

### 7. Zweitbeurteilung (Nr. 9.6 BRL)

- Der Gesamtbewertung der Leistungsmerkmale der Erstbeurteilerin oder des Erstbeurteilers in Nr. 4.3 stimme ich zu.
- Der Befähigungseinschätzung in der Erstbeurteilung (Nr. 5) stimme ich zu.
- Dem Gesamurteil in der Erstbeurteilung stimme ich zu.

Abweichungen:

- Abweichend von der Erstbeurteilung vergabe ich für die Gesamtbewertung der Leistungsmerkmale folgende Rangstufe:

Begründung für die Abweichung von der Gesamtbewertung der Leistungsmerkmale der Erstbeurteilung :

- Einzelne Leistungsmerkmale schätze ich abweichend von der Erstbeurteilung wie folgt ein:

- Einzelne Befähigungsmerkmale schätze ich abweichend von der Erstbeurteilung wie folgt ein:

- Abweichend von der Erstbeurteilung setze ich das Gesamurteil wie folgt fest:

Begründung für Abweichungen:

**8. Eignungsaussage/Förderungsvorschlag** (Nr. 8 Abs. 4 BRL)

Aussage durch die Erstbeurteilerin oder den Erstbeurteiler:

Aussage/Ergänzung/Abweichung durch die Zweitbeurteilerin oder den Zweitbeurteiler:

**9. Unterschriften**

Erstbeurteilerin oder Erstbeurteiler

Datum

Zweitbeurteilerin oder Zweitbeurteiler

Datum

**10. Bekanntgabe**

(Nr. 9.7 BRL)

Die vorstehende Beurteilung wurde  
mir bekannt gegeben am \_\_\_\_\_

von der Erstbeurteilerin oder dem Erstbeurteiler  
 von der Zweitbeurteilerin oder dem Zweitbeurteiler.

Eine Abschrift wurde mir ausgehändigt.

Auf die Aushändigung oder Übersendung einer Abschrift wird verzichtet.

Die Beurteilung wurde besprochen am \_\_\_\_\_

Die Beurteilung wurde aus den folgenden Gründen nicht besprochen:  
\_\_\_\_\_

Unterschrift der oder des Beurteilten

Datum